

LESSING-

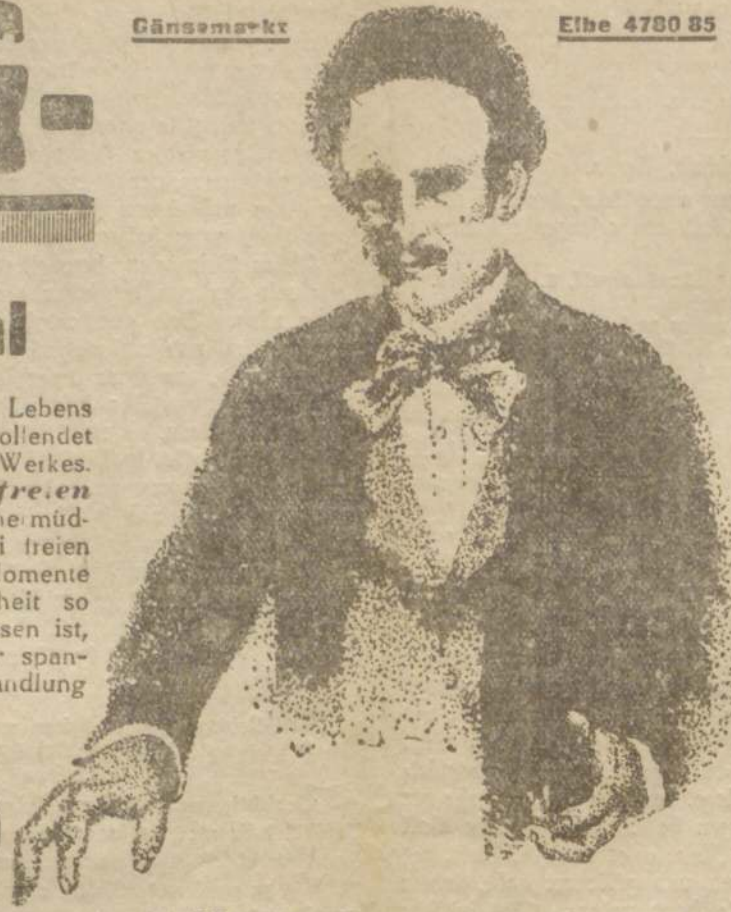
Gänsemarkt

Elbe 4780 85

THEATER

Ein tragisches Schicksal

verhinderte, dass Ferdinand Lassalle die Früchte seines bewegten Lebens erntete. In Hütten und Palästen betrauert, mußte er sein Werk unvollendet zurücklassen. **Die heutige Stunde** bringt die Erfüllung seines Werkes. Erst sie zeigt seine volle Größe. **Auf dem Wege zum freien Volkstum** bildete das Wirken Lassalles den ersten Schritt. In einer mühseligen Arbeit erstrebte er die Errichtung eines starken und dabei freien Deutschlands. Die wichtigsten Episoden und die interessantesten Momente wie die politisch bedeutungsvollsten Abschnitte dieses an Schönheit so reichen Lebens, das köstlich war, weil es ein Leben voll Arbeit gewesen ist, sind in dem Film, der den Namen Ferdinand Lassalle trägt, zu einer spannenden, an dramatischen Konflikten und Begebenheiten reichen Handlung zusammengelugt worden.



Das „Hamburger Fremdenblatt“

schreibt am Freitag, den 15. November:

Das **Lessing-Theater** hat, mit dem Geist der Zeit gehend, den Film **Ferdinand Lassalle** erworben und zeigt ihn täglich einem in großen Scharen heranströmenden Publikum. Wichtige Ereignisse aus Lassalles reichem Leben sind, geschickt zusammengestellt, zu einem Lebensbild vereinigt, das einen Einblick in des Volksfreundes Weiden und Sein gibt. Besonders zu begrüßen ist, dass der Verfasser sich nicht nur an das ohne Zweifel des Interessanten genug bietende Reizpersönliche hält, sondern auch mit den sozialen Gedanken dieses glänzenden, leider zu früh erloschenen Geistes und seinem politischen Wirken bekannt macht. In der Rolle des Lassalle zeigt **Erich Kaiser-Titz** hervorrausendes Darstellungsvermögen; neben ihm treten **Hanna Rapp**, die frühere Soubrette des Altonaer Stadttheaters, als Gräfin Ratzeff und **Käthe Wittenberg** als Helene von Dönniges besonders hervor.

FERDINAND

LASSALLE

Des Volkstribunen Glück und Ende. + 1 Vorspiel und 6 Akte. + Täglich um 4⁰⁰, 6²⁰ und 8⁴⁰ Uhr.

Der aussergewöhnlich starke Zuspruch veranlasst uns, den Film noch bis zum 28. November zur Vorführung zu bringen.

Unabh. Sozialdemokr. Partei Hamburg-Altona.
Sonntag, 21. November, vorm. 10 Uhr:

Große

öffentliche Volksversammlung

im großen Saale des Kaiserhofes, Altona.
Tagesordnung:
Die Revolution der Arbeiter und Soldaten.
Referent: Genosse Dr. Herz, Altona.
Freie Aussprache.
Aufnahmen für die U. S. V. D. am Saaleingang.
Abonnenten für die „Rote Fahne“ werden bei F. Janz, Rotenburgsort, Gartenstr. 38, 2b., angenommen.

Die Filiale der „Roten Fahne“ für Bergedorf-Land, befindet sich bei Richard Lindeman, Sande, Lohbrüggenstraße 7.

Reform | Barkhof

Kino Weststrasse 5. Theater Mönckebergstrasse 11.

Ab heute bis Donnerstag:

„Die Film-Kathi“
Drei lustige Akte mit
Rosa Porten und
Reinhold Schünzel

Dagny und ihre zwei Männer
Sittendrama in 4 Akten
Hauptrolle:
Rosa Veltkirch.

Bahnhof-Theater

im Bieberhaus. Fernruf: Nordsee 3508.
Uraufführung für Hamburg:
Der König ihres Herzens
(aus Alt-Heidelberg)
starkes Liebesdrama in 5 kunstvollen Akten.
Titelrolle der beliebte **Ludwig Trautmann.**
Henny Porten
in
Die Heimkehr des Odysseus.

Holsten-Theater

Als Hauptschlager
das grosse Filmkunstwerk
Wundersam
ist das Märchen
der Liebe
mit **Hella Moja.**

TANZ-Unterrichtsinstitut :: Jungblut
Rotenburgerstr. 147
Vereinshaus, Billh. Röhrend. 147
Beginn d. Kursus am Montag, 26. Nov. u. 2. Dez 8 1/2 Uhr abds.

PASSAGE THEATER MÖNCKEBERGSTR.
Vom 22. bis 28. November:
Valdemar Psilander
in seinem köstlichen dreitägigen Lustspiel
Trumpf-König
Personen:
Franz Cavell, Wildenbrück, Felicitas, ihre Adoptivtochter, Else Fröhlich, Rechtsanwalt Tönchen, ihr Neffe, Oskar Ströber, Assessor Dietrich Hartung, Valdemar Psilander, Wanda, eine Tänzerin, Agnes Andersen.
Aus dem Leben meiner alten Freundin
Gesellschaftsdrama in 5 Akten nach dem bekannten Roman von **W. Heimburg**
In der Hauptrolle:
Edith Meller

Knopf's Theater :: Deutsches Volkstheater
Spielbudenplatz 19 — Spielbudenplatz 20
Der Film der Stunde
Ferdinand Lassalle
Des Volkstribunen Glück und Ende.
Ein Vorspiel und 6 Akte
Ein Kampf um Liebe, Freiheit und Vaterland.
Hauptdarsteller: **Erich Kaiser-Titz**
Spielzeit:
Knopf's Theater nachmittags 330, 600, 820
Volks-Theater nachmittags 300, 530, 750
bis 5 Uhr ermäßigte Preise.

Schreibmaschinen
biberer Systeme prompt lieferbar.
Friedrich J. Weber,
Schauenburgerstraße 15,
9-1, 8-5 Uhr. Elbe 9770.
Pferde-Aktion
Sonntag, 23. Montag 25
Dienstag, 26. Nov. morg. 9 Uhr
über ja. 300 Pferde
Für er haben Solter mitzubringen, die Pferde in bar zu bezahlen u. sofort abzunehmen.
Pferdehändler haben kein Kaufrecht, nur Selbstgekauft.
Erf. Pferde: Dep. 2, Bahrenfeld, gegenüb. Remb.
Ausführung d. Soldatenrats des Erf. Pferde Dep. 2.
Als Vorsitzender: Ch. B. Jacobsen.

Ballhaus Zauberflöte
Eckernförderstrasse 42, hinter der Volksoper
Täglich TANZ.
2 Kapellen
Anfang 4 Uhr.

Harvestehuder
Elbe 4780-85. Lichtspiele Eppendorferbaum
Nur kurze Zeit. Nur kurze Zeit.
Der gelbe Schein!
Die Leidenschaftsgeschichte einer Jüdin
Sittenstück aus der Provinzzeit in Petersburg in 4 Akten mit
Pola Negri und Harry Liedtke.
Wiederum ein Meisterwerk der Filmkunst! — Packende und ergreifende Szenen wechseln mit wundervollen Aufnahmen aus der russischen Hauptstadt. Es sind der Hauptdarstellerin **Pola Negri** alle Mächte der Erde unterworfen, und sie entlockt sich ihrer nicht leichten Aufgabe mit wahrhaft großem Geschick. — Da der Film im Passage-Theater täglich vor ausverkauftem Haus mit großem Beifall aufgenommen wurde, soll dieser bei den werten Besuchern der Harvestehuder Lichtspiele nicht vorübergehen werden, doch weisen wir darauf hin, daß der Film nur 8 Tage zur Vorführung gelangen wird.
Ausserdem das vorzügliche Programm.

KLEINES THEATER
Gr. Bleichen 23. — Tel. Vulkan 1282.
Anfang 8 1/2 Uhr.

Frauenhaar
Vierde. Sus. u. Emma
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Hamburger Stadt-Theater.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Altonaer Stadt-Theater.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Chalia-Theater.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Hamburger Volks-Oper
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Carl Schultze-Theater
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Neues Operetten-Theater.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Die drei Kavaliere.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Die Csardásfürstin.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Schiller-Theater.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

WATERLOO-Theater.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Die Krone von Kerkyra
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Varieté Harmonia.
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Holstenplatz-Theater
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Ernst Drucker-Theater
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.

Hansa-Theater
Freitag, 22. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Samstag, 23. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.
Sonntag, 24. Nov., abds. 7 1/2 Uhr.